

Januarius, Jenner.

1. **A**mbstag. Neu Jahr / wird das Beschneidungs-Fest in alle Kirchen / und sonderlich in dem Kayf. Profess. Haus der PP. S. J. höchstfeyerlich begangen; allda Ihre Kayserl. Majest. dem Ambt / Mittagsmahl und Vesper / wie auch der Lateinischen Comædie, bey Auftheilung der Jährlichen Præmien / benzuwohnen pflegen.
2. **S**onntag. Heute wird in obiger Kirchen die auff alle erste Sonntag des Monaths gewöhnliche General-Communion begangen / und bey der / umb 3. Uhr / nachmittägigen Zusammenkunft der Löbl. Todt-Angst Christi Bruderschafft eine Litanej / Predig und Rosenkränzl von denen H. 5. Wunden mit dem Seegen gehalten.
5. **M**ittwoch. Vigil. wird in der Hof-Capell ein Ambt und Vesper gehalten / darbey Ihre Majest. sambt denen Rittern mit dem guldnen Bließ erscheinen; und des Abends verrichten Ihre Hochfürstl. Giraden / der Herz Bischoff von Wienn / bey denen hohen Herrschafften die Rauchen-Cæremonien.
6. **D**onnerstag. H. 3. König / Heut wird in der Hof-Capell dieses Fest hochfeyerlich / bey Hof aber Ihrer Majestät / der verwittibten

Röm. Kayserin / GeburtsTag in prächtigster Galla begangen: Dero sonst zu Ehren Abends eine Opera oder Serenada pflegt gehalten zu werden.

Dieses Fest wird auch bey denen PP. Minoriten Convent, als eines von denen drey größten Festen der Erz- und Hof-Bruderschaft des H. Creuzes/ mit Eröffnung deren Stationen/ Predig/ Ambt/ Vesper und Procession hochfeyerlich begangen.

Dito begeheth dieses Fest die Bruderschaft deren 72. Jüngern und innewährenden Ansetzung des H. Sacraments/ umb ein glückseliges Ende / in der Kirchen St. Marice Magdalence / unter Aufsetzung des Hochwürdigen / Vormittag umb 10. Uhr mit einem Ambt der H. Mess / Nachmittag umb 3. Uhr aber / wird allda das Officium gehalten / darauff eine kleine Exhortation, und nach selbiger der Rosenkrantz gehalten/ sodann mit dem Umbgang der Schluß gemacht.

7. Frentag. Wird bey St. Stephan von der Fronleichnambs-Bruderschaft eine solenne Procession und Ambt gehalten,

Item Valentin Bischoff und Beichtiger / wird sonst in obiger Kirchen mit einem Ambt und Aufsetzung der Reliquien verehret.

So pflegt auch die Erneuerung des Stadt-Raths zu seyn / bey welcher der Herz Rector Magnificus sambt denen 4. Herren Decanis und andern Mitgliedern der allhieſigen

- gen Universität in der Regierung erscheinet / und / nebst dem Herrn Regiments- / Cantzler / Herrn Burgermeister und Stadt- / Richter / eine schöne Anrede haltet.
8. Sambstag. Severinus Abbt / wird / als Patron der Dom- / Kirchen / und uhealter Wohlthäter der Stadt Wienn / mit einem Ambt verehret.
10. Montag. Gondisalvus de Amarantho wird mit einem Ambt / Vesper und Seegen bey denen PP. Dominicanern verehret.
12. Mittwoch. Wird bey denen PP. Benedictinern zum Schotten / umb 2. Uhr / das Officium der Abgestorbenen vor ihres Closters Stifftern / dem Erz- / Herzogen Heinrich von Oesterreich / einen Sohn des H. Leopoldi / gebettet.
13. Donnerstag. Wird in obiger Kirchen vor höchst- / gedachten Erz- / Herzogen bey einem Todten- / Gerüst ein Seel- / Ambt gehalten.
14. Frentag. Das Fest des H. Rahmen J. E. su / wird schier in allen Kirchen / und sonderlich bey denen PP. Franciscanern / mit einer Predig / wie auch bey denen PP. Augustinern auff der Landstrassen / mit einem Ambt und Vesper / hochfeyerlich begangen.
15. Sambstag. Maurus wird bey denen PP. Benedictinern mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.
16. Sonntag. Berandus Mart. und seine Gesellschaft / wird in den Ordens- / Kirchen S.

Francisci mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

19. Mittwoch. Fulgentius Bischoff wird bey den PP. Augustinern auff der Landstrass mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

20. Donnerstag. Fabian und Sebastian wird bey denen PP. Benedictinern zun Schotten/ mit 2. Vespern/ Aembtern (welchen einem Ihre Majestäten beywohnen) Predigen und Procession feyerlich begangen/ auch die Wahl eines Rectoris von dasiger Erz: Bruderschaft gehalten/ und der Spend: Wein außgetheilet.

Dieses Fest wird auch bey denen PP. Augustinern auff der Landstrass / als wegen des ro Kirchen Schutz: Patron / mit 2. Vespern/ Predigen und Procession / sambt einer Litaneey feyerlich begangen.

Item wird dieses Fest schier in allen Kirchen// fürnehmlich aber bey St. Stephan / mit einem Ambt und Außsetzung der schönen Reliquien, celebriret ; darunter man zweymahl pffleget zum Opffer zu gehen/ welches sambt demjenigen / so diesen Tag durch bey dem H. Sebastians: Altar geopffert worden/ denen armen Krancken bey Mittheilung deren Heil. Sacramenten außgetheilet wird.

21. Frentag. Agnes / Jungfrau und Martyrin/ wird bey der Himmelporten / als das Fest Patrocinii, mit 2. Vespern / Ambt und Seegen feyerlich begangen.

Item wird diese Heilige in der Dom: Kirchen / allwo ein kostbahrer Altar ihr zu Ehren auffgerichtet / mit Aufsetzung der Reliquien und 1. Ambt verehret.

Weil auch diesen Tag An. 1198. der Druden der H. Drenfaltigkeit / von Erlösung deren gefangenen Christen eingeführet worden / als wird solches Fest in der Alster: Gassen mit Vespern / hohen Ambt und Predig feyerlich begangen.

22. Sambstag. Raymundus de Penaforte wird bey denen PP. Dominicanern mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Item Anastalius Martyr wird in denen Carmeliter: Kirchen mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Ferner begehen heut Ihre Majestäten in dem Königl. Closter den Jahr: Tag dasiger gottseeligen Stiffterin Elisabeth / Erz: Herzogin zu Oesterreich / weyland Caroli XI. Königs in Franckreich Gemahlin / und wohnen allda dem Ambt und Mittagmahl / wie auch der Litaney bey.

23. Sonntag. Mariæ Vermählung / wird schier in allen Kirchen / und sonderlich in dem Jungfrauen: Closter bey St. Joseph (allwo Ihre Majestäten dem Gottesdienst und Mittagmahl beywohnen) wie auch bey den PP. Carmelitern / fürnehmlich aber auff der Leimgruben / als eines von den vornehmsten Festen dasiger Brüderschafft des H. Josephs /

sephs / mit Vespere / Predigen / Aemtern  
und Procession begangen.

Ebenfalls wird dieses Fest bey den Closters  
Frauen zu St. Lorenz von dasiger Josephis  
nischen Bruderschaft / als eines von den 4.  
Hauptfesten / hochfeyerlich gehalten.

Ferner wird dieses Fest bey St. Anna mit  
einem Amte / und Nachmittag umb 4. Uhr  
mit einer Litaney begangen.

Item wird dieses Fest bey denen PP. Pia-  
rum Scholarum in der Josephsstadt / als  
ihres dertahligen Kirchels Patrocinium,  
feyerlich begangen.

Dito wird die Erhebung des H. Thomas  
von Aquin / als Bruderschaftsfest des Eng-  
lischen Kriegs / bey den PP. Dominicanern  
mit gewöhnlichem Gottesdienst und Vere-  
ehrung der Reliquien begangen.

25. Dienstag. Pauli Bekehrung / wird in der  
St. Michaels Pfarrkirchen mit 2. Vespere /  
Aemtern / deren einem Ihre Majestäten  
beywohnen / und Predigen verehret.

26. Mittwoch. Paula / Röm. Wittfrau / wird  
bey den Closterfrauen zu St. Ursula mit  
Predig / Amte / Vesper und Litaney verehret.

27. Donnerstag. Wird die Octav des H. Ge-  
bastian bey denen PP. Benedictinern zum  
Schotten mit einem Amte (darunter eine  
Predig / und nach diesem das zweymahl-  
lige Opffer ist ; bey dem erstern auß der Hirn-  
schaal zu trincken : und der Catalogus der

Brüder und Schwestern gereicht: bey dem andern aber ein Pfeil / damit er gemartert worden / zu küssen gegeben / auch ein silberner vor die Pest / verehret wird ) begangen.

28. Frentag. Die Erhebung der Reliquien S. Ursulæ, wird in ihrer Kirchen mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

Dito wird heute die Octav der Heil. Agnes / bey denen PP. Trinitariis feyerlich begangen.

Item Cyrillus Bischoff und Beichtiger / wird bey denen PP. Carmelitern mit einem Ambt/ Complet und Litaney verehret.

Ferner. Veronica de Binasco, Closters Frau / wird bey denen PP. Augustinern auff der Landstrass feyerlich verehret.

29. Sambstag. Franciscus Salesius, gewester Bischoff zu Genff/ wird bey den Paulanern auff der Widen / von einer Löbl. Savoyischen Nation / mit einer Lob/Rede und Ambt feyerlich verehret.

30. Sonntag nach Pauli Bekehrung/ wird in der Michaels/PfarKirchen deren PP. Barnab. eines von den 4. grossen Titular/Festen vor der Bruderschaft der Göttlichen Gnad / mit einem Ambt/ Vesper/ Predig und Misereere begangen.

31. Montag. Ludovica Albertina, Witts frau/ wird in den Ordens/ Kirchen des Heil. Francisci / und sonderlich bey St. Niclas / mit 1. Ambt/ Vesper und Seegen verehret.